



MONTAGEANLEITUNG

DENDRON HolzSchutzHülle

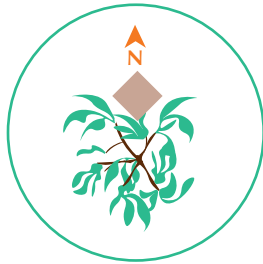


BENÖTIGTE HILFSMITTEL

Ein einfaches **Ramm-Rohr** oder einen **Fäustel** zum Einschlagen des Haltestabes

Tacker (besser Akku-Tacker) mit 12 oder 14 mm Klammern

Wir empfehlen den Akkutacker an einem Arbeitsgürtel zu tragen. Es ist zweckmäßig, einen Ersatz-Akku und ausreichend Klammern als Reserve mitzuführen.



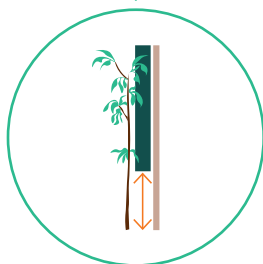
SCHRITT 1

Der Haltestab wird immer auf der **Nordseite** der Pflanze gesetzt, wobei zwei der Stabkanten auf der Nord-Süd-Achse liegen. Damit erreicht man eine Optimierung des Lichteinfalls in die Hülle. (Morgen-Mittag-Abendsonne bringt Licht für Wachstum)



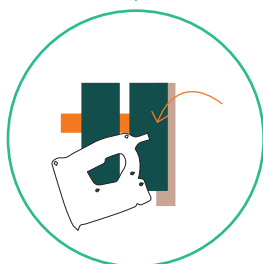
SCHRITT 2

Die Dendron HolzSchutzHülle wird stets so montiert, dass die **Jutebänder innen** liegen. Nur so montiert entstehen an den Kanten die vorgesehenen Schindelabstände und bilden die breiten Lichtschächte.



SCHRITT 3

Höhe ausrichten: Die Hülle wird mit einem Abstand von ca. **20 cm zum Boden** montiert, damit wird eine Wirkhöhe von 120 cm erreicht. Außerdem wird so die Nacharbeit in der Jungwuchskontrolle und -pflege erleichtert.



SCHRITT 4

Die Tackerklammern werden dort gesetzt, wo die Jutebänder verlaufen, Pro Hülle werden 6 Klammern benötigt.

Das Federn durch das Tackern bei der Montage am Haltestab muss durch Gegenhalten verhindert werden.

Tipp: Auf windgefährdeten Flächen sollte auch zwischen den Haltebändern zusätzlich jeweils eine Klammer gesetzt werden.

Die Holzschindeln „schüsseln“ nach Regen und Tau, so kann aus einer eckigen eine eher ovale HolzSchutzHülle entstehen. Dadurch entsteht kein Nachteil bezüglich Stabilität und Funktion.